

 Psychotherapie

Klientenzentrierte Gesprächsführung nach Rogers – Fachfortbildung

Die klientenzentrierte Gesprächsführung zählt zu den erfolgreichsten und effektivsten therapeutischen Haltungen und wird von Beratern und Therapeuten weltweit eingesetzt. Sie zählt nicht nur zu einem der beliebtesten psychotherapeutischen Verfahren, sondern bildet auch die generelle Basis für die innere Haltung gegenüber Klienten – auch von Therapeuten anderer Schulen.

Das zugrunde liegende Menschenbild geht davon aus, dass jeder alles zu seiner Heilung Notwendige in sich trägt und selbst am besten in der Lage ist, seine persönliche Situation zu analysieren und Lösungen für seine Probleme zu finden. Die klientenzentrierte Gesprächsführung bezeichnet im Grunde eher eine Philosophie als eine therapeutische Methode und ist für alle Menschen hilfreich, die mit anderen Menschen arbeiten und eine professionelle Gesprächsführung erlernen möchten.

Schwerpunkte dieses Seminars sind:

- die Philosophie und die Grundhaltungen der Gesprächsführung nach Rogers
- das Einüben von den Gesprächsprinzipien: Echtheit, Empathie und aktives Zuhören sowie Paraphrasieren
- das Üben von nicht-direktivem Verhalten in Beratungssituationen um Ratschläge und Bewertungen in Gesprächen zu vermeiden.
- das Umgehen mit schwierigen Gesprächssituationen

Mit vielen Übungsrunden und Besprechungen lernen Sie, die klientenzentrierte Gesprächsführung richtig und gezielt in Ihrem Berufsalltag einzusetzen.

Dieses Seminar eignet sich besonders für Psychologische Berater/innen, Heilpraktiker/innen, alle, die beratend tätig sind.

Termine

Sa, 12.12.2026
10:00–18:00 Uhr

So, 13.12.2026
10:00–18:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

615,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Regensburg
Heinkelstr. 1
93049 Regensburg
Tel. 0941-599 92 11

Seminarnummer

SSH84121226

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 20.09.2026

Dozentin

Karla Wachsmann

Jg. 1968, verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder. Frau Wachsmann interessiert sich seit ihrer Jugend für psychologische Themen und wollte verstehen, wie psychische Gesundheit und ein glückliches Leben gelingen können. Sie ist Heilpraktikerin für Psychotherapie, systemische Familientherapeutin und hat noch einige andere Zusatzqualifikationen. Intrinsisch motivierte Forschung auf dem Gebiet der Psychologie, Selbsterfahrung und aus eigener Kraft bewältigte Krisen führten sie schließlich zur ganzheitlichen Psychotherapie. 2016 hat sie ihr Hobby zum Beruf gemacht, indem sie in eigener Praxis beratend und therapeutisch arbeitet. Außerdem engagiert sie sich ehrenamtlich seelsorgerisch bei der Offenen Tür Erlangen und ist als Referentin tätig.